

### 34. SITZUNG

Sitzungstag: 15. Oktober 1979

Sitzungsort: Gemeindeamt-Sitzungssaal

anwesend	Abwesend	Abwesenheitsgrund
----------	----------	-------------------

Vorsitzender: Elmar Kalb	Erich Gabriel Walter Amann Rudolf Matt	Dienst Dienst verhindert
Niederschriftführer: Siegfried Jenni	Reinhold Oberscheider	Dienst

Friedrich Walter  
Anton Büchel  
Dr. Erwin Sonderegger  
Benno Dörn  
Reinold Begle  
Ernst Jussel  
Elmar Rauch  
Adalbert Fischer  
Otto Erne  
Ing. Siegfried Stähele  
Erich Gardin

Friedrich Kraczmer  
Fritz Air.ann  
Franz Rauch

Ing. Johann Amann  
Bruno Salzmänn

## Tagesordnung

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 33. Sitzung
2. Beratung und Beschlußfassung über den Werkvertrag mit der Firma Branner, Müllabfuhrunternehmen, Rankweil
3. Beratung und Beschlußfassung über den Gesellschaftsvertrag" VlbG. Gemeinderechenzentrum Ges.m.b.H."
4. Jagdausschuß
  - a) Festlegung der Funktionsdauer
  - b) Wahl der Mitglieder und Ersatzmänner
5. Beschlußfassung über den Dienstpostenplan 1980
6. Beratung des Ansuchens des Proponentenkomitees "Tennisclub Schlins"
7. Berichte und Informationen
8. Anfragenbeantwortung

## Verhandlungsschrift

über die am Montag, 15.10.1979 um 20 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes stattgefundene

34. Sitzung  
der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend; Bürgerm. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebürgerm. Friedrich Walter, die Gemeinderäte Anton Büchel, Dr. Erwin Sonderegger und Friedrich Kraczmer sowie 9 Gemeindevertreter und die Ersatzleute Ing. Siegfried Stähele, Erich Gardin und Franz Rauch  
Entsch. abwesend; GV Erich Gabriel, Walter Amann, Rudolf Matt und Reinhold Oberscheider

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 34. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

## Erledigungen

1. Die Verhandlungsschrift der 33. Sitzung vom 27.6.79 wird genehmigt.

2. Dem Werksvertrag mit der Fa. Peter Branner KG, Müllabfuhr unternehmen, Rankweil, wird die Zustimmung erteilt. Während der Beratung werden mehrere Reklamationen seitens der Gemeindevertreter über die Handhabung der Müllabfuhr vorgebracht.

3. Die Gemeinde Schlins tritt der VlbG. Gemeinderechenzentrum Ges.m.b.H. mit dem Sitz in Dornbirn als Gesellschafterin bei und erklärt sich bereit, vom Gesamtkapital in Höhe von S 2.333.334,- eine Stammeinlage von höchstens S 41.500,- zu übernehmen und darauf eine Bareinzahlung in Höhe von einem Viertel sofort zu leisten.  
Dem vorliegenden Gesellschaftsvertrag wird die Zustimmung erteilt.

4. Jagdausschuß:

a) Die Funktionsdauer des Jagdausschusses wird mit sieben Jahren festgelegt.

b) Der Jagdausschuß wird wie folgt bestellt;  
Bürgermeister Elmar Kalb als Obmann; Rudolf Matt, Josef Rauch und Fritz Amann als Mitglieder sowie Adalbert Fischer, Werner Sonderegger und Vinzenz Hartmann als Ersatzmänner.

5. Der Dienstpostenplan für das Jahr 1980 wird in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen.

-2-

6. Das Proponentenkomitee des Tennisclub Schlins hat mit Schreiben vom 22.9.79 den Antrag auf Beistellung eines geeigneten Grundstückes sowie um finanzielle Unterstützung eingebracht. In einer ausführlichen Debatte, bei der auch Mitglieder des Proponentenkomitees zum Wort kommen, werden einzelne Daten bekannt und diverse Vorschläge unterbreitet.

Die Gemeindevertretung begrüßt grundsätzlich die Bildung eines Tennisclubs in Schlins. Damit würde einem weiteren Teil der Bevölkerung die Ausübung eines Sportes und damit die sinnvolle Gestaltung der Freizeit ermöglicht.

Dem Wunsch des Proponentenkomitees auf Beistellung eines Grundstückes kann allerdings nicht entsprochen werden, weil die Gemeinde keine geeigneten Grundflächen besitzt. Diesbezüglich haben seitens des Komitees bereits Aussprachen mit der Agrargemeinschaft stattgefunden. Benötigt werden ca 40 a Grund für drei Tennisplätze, wobei ein Pachtverhältnis angestrebt wird. Um die Zufahrt errichten zu können, müßten seitens der Gemeinde noch Grundkäufe getätigt werden.

Zur Klärung der finanziellen Unterstützung sind vom Komitee konkrete Unterlagen zur Verfügung zu stellen, aus welchen die Kosten der Anlagenerrichtung und die Beteiligung der Mitglieder ersichtlich sind.

7. Berichte und Informationen:

a) Der Kriegerjahrtag wird am Sonntag, 28.10.79 abgehalten.

b) Die Sandstreuung für die nächsten drei Winterperioden wurde zur Offertstellung ausgeschrieben.

c) Auf Grund der ha. Ausschreibung der mit 1.1.80 zur Besetzung gelangenden Dienststelle im Gemeindeamt sind noch keine Bewerbungen eingetroffen. Gesucht wird ein Absolvent der Handelsschule für eine sehr abwechslungsreiche Tätigkeit.

d) Die herrschende Lärmbelästigung durch Bauarbeiten auf der Autobahn kann nicht reduziert werden.

e) Für die Umlegung einiger Grundstücke hinter der Kirche konnte das Einvernehmen aller Besitzer hergestellt und das Verfahren eingeleitet werden.

f) Über die vor kurzem stattgefundene Mitgliederversammlung des Abwasserverbandes wird berichtet, ebenso über die Stellungnahme des Gemeindevorstandes bezüglich Durchleitung des Verbandssammlers III auf dem Grundstück des Ing. Lothar Jussel.

g) Der Vorsitzende berichtet über den derzeitigen Stand der Müllbeseitigung Oberland, wobei nur sehr geringe Fortschritte festgestellt werden können.

h) Die Abdichtung des Vermülsbachdammes im Bereich Balotta erfordert neuerliche Sanierungsmaßnahmen.

i) Zur beantragten Bildung eines eigenen Fischereirevieres im Gemeindegebiet Schnifis hat der Gemeindevorstand eine negative Stellungnahme abgegeben.

j) Die von der Fa. Degerdon, Gais, angestrebte Erhöhung der Konsensmenge im Dabaladabach kann von der Gemeinde aus umweltschützerischen Gründen nicht befürwortet werden.

-3-

k) Bei einem vor ca 2 Wochen im Galscherlend erlegten Fuchs wurde Tollwut amtlich festgestellt.

## 8. Anfragenbeantwortung

a) Beim öffentlichen Brunnen, Hauptstr. 10, ist die Wasserzuleitung instandzusetzen.

b) Die wasserrechtliche Verhandlung über die Errichtung der Ortskanalisation wird voraussichtlich im Herbst d.J. durchgeführt.

Im Jahre 1980 sind im Gemeindegebiet Schlins keine Bauarbeiten bezüglich des VerbandsSammlers (Schlins-Satteins) zu erwarten.

Schluß der Sitzung um 21.50 Uhr

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer:

# 34. SITZUNG

Sitzungstag:

15. Oktober 1979

Sitzungsort:

Gemeindeamt-Sitzungssaal

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder *)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
<b>Vorsitzender:</b> Elmar Kalb	Erich Gabriel Walter Amann Rudolf Matt	Dienst Dienst verhindert
<b>Niederschriftführer:</b> Siegfried Jenni	Reinhold Oberscheider	Dienst
Friedrich Walter Anton Büchel Dr. Erwin Sonderegger Benno Dörn Reinold Begle Ernst Jussel Elmar Rauch Adalbert Fischer Otto Erne Ing. Siegfried Stähele Erich Gardin		
Friedrich Kraczmer Fritz Amann Franz Rauch		
Ing. Johann Amann Bruno Salzman		

des § 38 GG

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. ~~47(2)~~ = ~~47(3) GG\*\*~~ war — nicht — gegeben.\*\*)

\*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

\*\*) Nichtzutreffendes streichen

# Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht-öffentlich~~ —.

Zu Punkt ..... 5 .....

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 33. Sitzung
2. Beratung und Beschlußfassung über den Werkvertrag mit der Firma Branner, Müllabfuhrunternehmen, Rankweil
3. Beratung und Beschlußfassung über den Gesellschaftsvertrag "Vlbg. Gemeinderechenzentrum Ges.m.b.H."
4. Jagdausschuß
  - a) Festlegung der Funktionsdauer
  - b) Wahl der Mitglieder und Ersatzmänner
5. Beschlußfassung über den Dienstpostenplan 1980
6. Beratung des Ansuchens des Proponentenkomitees "Tennisclub Schlins"
7. Berichte und Informationen
8. Anfragenbeantwortung

Zahl:

Betrifft:

Verhandlungsschrift

=====

über die am Montag, 15.10.1979 um 20 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes stattgefundene

34. S i t z u n g

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgerm. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebürgerm. Friedrich Walter, die Gemeinderäte Anton Büchel, Dr. Erwin Sonderegger und Friedrich Kraczmmer sowie 9 Gemeindevertreter und die Ersatzleute Ing. Siegfried Stähele, Erich Gardin und Franz Rauch

Entsch. abwesend: GV Erich Gabriel, Walter Amann, Rudolf Matt und Reinhold Oberscheider

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 34. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

E r l e d i g u n g e n

1. Die Verhandlungsschrift der 33. Sitzung vom 27.6.79 wird genehmigt.
2. Dem Werksvertrag mit der Fa. Peter Branner KG, Müllabfuhr unternehmen, Rankweil, wird die Zustimmung erteilt. Während der Beratung werden mehrere Reklamationen seitens der Gemeindevertreter über die Handhabung der Müllabfuhr vorgebracht.
3. Die Gemeinde Schlins tritt der VlbG. Gemeinderechenzentrum Ges.m.b.H. mit dem Sitz in Dornbirn als Gesellschafterin bei und erklärt sich bereit, vom Gesamtkapital in Höhe von S 2.333.334,- eine Stammeinlage von höchstens S 41.500,- zu übernehmen und darauf eine Bareinzahlung in Höhe von einem Viertel sofort zu leisten.  
Dem vorliegenden Gesellschaftsvertrag wird die Zustimmung erteilt.
4. Jagdausschuß:
  - a) Die Funktionsdauer des Jagdausschusses wird mit sieben Jahren festgelegt.
  - b) Der Jagdausschuß wird wie folgt bestellt:  
Bürgermeister Elmar Kalb als Obmann; Rudolf Matt, Josef Rauch und Fritz Amann als Mitglieder sowie Adalbert Fischer, Werner Sonderegger und Vinzenz Hartmann als Ersatzmänner.
5. Der Dienstpostenplan für das Jahr 1980 wird in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen.

6. Das Proponentenkomitee des Tennisclub Schlins hat mit Schreiben vom 22.9.79 den Antrag auf Beistellung eines geeigneten Grundstückes sowie um finanzielle Unterstützung eingebracht. In einer ausführlichen Debatte, bei der auch Mitglieder des Proponentenkomitees zum Wort kommen, werden einzelne Daten bekannt und diverse Vorschläge unterbreitet.

Die Gemeindevertretung begrüßt grundsätzlich die Bildung eines Tennisclubs in Schlins. Damit würde einem weiteren Teil der Bevölkerung die Ausübung eines Sportes und damit die sinnvolle Gestaltung der Freizeit ermöglicht.

Dem Wunsch des Proponentenkomitees auf Beistellung eines Grundstückes kann allerdings nicht entsprochen werden, weil die Gemeinde keine geeigneten Grundflächen besitzt. Diesbezüglich haben seitens des Komitees bereits Aussprachen mit der Agrargemeinschaft stattgefunden. Benötigt werden ca 40 a Grund für drei Tennisplätze, wobei ein Pachtverhältnis angestrebt wird. Um die Zufahrt errichten zu können, müßten seitens der Gemeinde noch Grundkäufe getätigt werden.

Zur Klärung der finanziellen Unterstützung sind vom Komitee konkrete Unterlagen zur Verfügung zu stellen, aus welchen die Kosten der Anlagenerrichtung und die Beteiligung der Mitglieder ersichtlich sind.

7. Berichte und Informationen:

- a) Der Kriegerjahrtag wird am Sonntag, 28.10.79 abgehalten.
- b) Die Sandstreuung für die nächsten drei Winterperioden wurde zur Offertstellung ausgeschrieben.
- c) Auf Grund der ha. Ausschreibung der mit 1.1.80 zur Besetzung gelangenden Dienststelle im Gemeindeamt sind noch keine Bewerbungen eingetroffen. Gesucht wird ein Absolvent der Handelsschule für eine sehr abwechslungsreiche Tätigkeit.
- d) Die herrschende Lärmbelästigung durch Bauarbeiten auf der Autobahn kann nicht reduziert werden.
- e) Für die Umlegung einiger Grundstücke hinter der Kirche konnte das Einvernehmen aller Besitzer hergestellt und das Verfahren eingeleitet werden.
- f) Über die vor kurzem stattgefundene Mitgliederversammlung des Abwasserverbandes wird berichtet, ebenso über die Stellungnahme des Gemeindevorstandes bezüglich Durchleitung des Verbandssammlers III auf dem Grundstück des Ing. Lothar Jussel.
- g) Der Vorsitzende berichtet über den derzeitigen Stand der Müllbeseitigung Oberland, wobei nur sehr geringe Fortschritte festgestellt werden können.
- h) Die Abdichtung des Vermülsbachdammes im Bereich Balotta erfordert neuerliche Sanierungsmaßnahmen.
- i) Zur beantragten Bildung eines eigenen Fischereirevieres im Gemeindegebiet Schnifis hat der Gemeindevorstand eine negative Stellungnahme abgegeben.
- j) Die von der Fa. Degerdon, Gais, angestrebte Erhöhung der Konsensmenge im Dabaladabach kann von der Gemeinde aus umweltschützerischen Gründen nicht befürwortet werden.

- k) Bei einem vor ca 2 Wochen im Galscherlend erlegten Fuchs wurde Tollwut amtlich festgestellt.

8. Anfragenbeantwortung

- a) Beim öffentlichen Brunnen, Hauptstr. 10, ist die Wasserzuleitung instandzusetzen.
- b) Die wasserrechtliche Verhandlung über die Errichtung der Ortskanalisation wird voraussichtlich im Herbst d.J. durchgeführt.  
Im Jahre 1980 sind im Gemeindegebiet Schlins keine Bauarbeiten bezüglich des Verbandssammlers (Schlins-Satteins) zu erwarten.

Schluß der Sitzung um 21,50 Uhr

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer:

*Siegfried Gamm*

*Alma Kall*